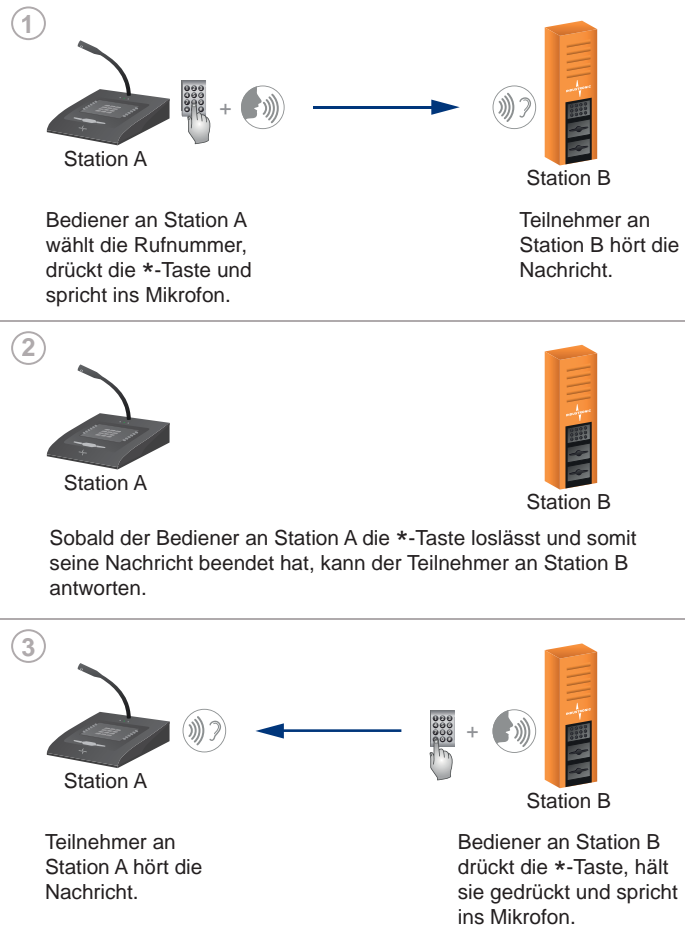


FLEXIBLES WECHSELSPRECHEN

IN KÜRZE

Mit Hilfe einer Wähltastatur wird durch Eingabe einer Rufnummer eine Wechselsprechverbindung zu einem beliebigen Ziel aufgebaut.

INFOGRAFIK



BESCHREIBUNG

Der Bediener an Station A gibt über die Wähltastatur die gewünschte Rufnummer ein. Um die Wechselsprechverbindung aufzubauen, drückt er anschließend die *-Taste (Sprechtaste), hält diese gedrückt und spricht ins Mikrofon (Push-to-Talk). Der Teilnehmer an Station B hört die Nachricht.

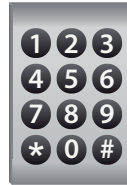
Sobald der Bediener an Station A die *-Taste wieder loslässt, kann der Teilnehmer an Station B antworten. Dazu drückt er auf seiner Wähltastatur ebenfalls die *-Taste, hält diese gedrückt und spricht ins Mikrofon. Jetzt hört der Teilnehmer an Station A die Nachricht. Beide Teilnehmer können somit abwechselnd aber nicht gleichzeitig sprechen und hören.

Nach Gesprächsende kann die Sprechverbindung zum letzten Ziel durch Drücken der *-Taste erneut aufgebaut werden, sofern zwischenzeitlich keine andere Funktion ausgelöst oder die #-Taste (Lösch Taste) betätigt wurde.

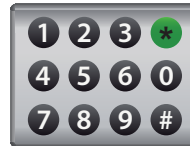
Wenn Station B über eine SmartTalk-Taste oder eine Direktruftaste verfügt, die als Ziel Station A programmiert hat, dann kann auch diese Taste zum Zurücksprechen verwendet werden.

WÄHLTASTATUR

bei Tischsprechstellen



bei explosionsgeschützten und wetterfesten Außensprechstellen



0 bis 9

Zum Wählen der gewünschten Rufnummer.

* / *

Zum Aufbauen der Sprechverbindung (Sprechtaste).

#

Zum Löschen der eingegebenen Rufnummer bzw. zum Abbrechen des Wählvorgangs (Löschtaste).

ANWENDUNG IN DER PRAXIS

Flexibles Wechselsprechen über Wähltastatur setzt man ein, um Sprechverbindungen zu beliebigen, frei wählbaren Zielen herzustellen. Der gerufene Teilnehmer kann jederzeit zurücksprechen. Außerdem werden durch den Einsatz einer Wähltastatur Tasten eingespart, da nicht für jedes erreichbare Ziel eine Direktrufftaste benötigt wird. So bleibt die Sprechstelle übersichtlich und aufgeräumt.

Sprechstellen mit Wähltastatur werden z. B. häufig in Stahlwerken eingesetzt, da dort viele verschiedene Teilnehmer erreicht werden müssen. Damit man nicht für jeden Teilnehmer eine eigene Direktrufftaste verwenden muss, verbaut man in die jeweiligen Sprechstellen eine Wähltastatur, um somit durch Eingabe der entsprechenden Rufnummer das Ziel flexibel wählen zu können.

KUNDENVORTEILE

- Aufbau von Sprechverbindungen zu beliebigen Zielen (jeder kann mit jedem sprechen)
- exklusive Sprechverbindungen zwischen zwei Sprechstellen (kein abhörbarer Partykanal)
- kompakte Sprechstelle durch Einsparung von Sprechstellentasten, da nicht für jede Sprechverbindung eine eigene Direktrufftaste benötigt wird
- keine akustischen Rückkopplungen in lauten Umgebungen und ohne Handhörer

PLANUNGSHINWEISE

Für flexibles Wechselsprechen wird mindestens 1 beliebige Sprechstelle mit Wähltastatur benötigt. Außerdem mindestens 1 oder mehrere Ziele (z. B. andere Sprechstellen).

Der gerufene Teilnehmer kann an seiner Sprechstelle durch Drücken folgender Tasten zurücksprechen:

- SmartTalk-Taste
- Direktrufftaste
- *-Taste (Sprechtaste)

Flexible Wechselsprechverbindungen haben innerhalb eines Kommunikationssystems oftmals eine niedrige Priorität, d. h. sie können jederzeit durch Sprechverbindungen oder Funktionen mit höherer Priorität unterbrochen werden.

VERWANDTE FUNKTIONEN

- direktes Wechselsprechen
- Rufspeicherung
- SmartTalk
- Parallelgruppe
- MultiControl-Gruppe